

Newsletter des Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württ. e. V.

Mit Tipps zum Themenbereich Digitalisierung in der Seniorenarbeit – Hrsg: **Siegbert Schlor**

Vorbemerkung: Dieser Newsletter erscheint im Verein für unsere Initiativen im Netzwerk sii Baden-Württemberg in unregelmäßigen Abständen. Eine Weitergabe der Infos an interessierte Mitglieder in den Initiativen sowie an Computerfreunde ist erwünscht. Für die Verwendung der Inhalte und Tipps sowie Links kann keine Haftung des Vereins oder des Autors übernommen werden.

Schon jetzt darf ich Sie auf unsere nächsten und wichtigen Veranstaltungen aufmerksam machen:

Zusammen mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württ. (LpB) verweisen wir im Rahmen der Bundesweiten Aktionstage „Netzpolitik und Demokratie“ auf einen Vortrag von Herrn Martin Fuchs, Politikberater, Publizist und Speaker, unter dem Titel: „**Social Media und die Bundestagswahl 2021**“ (Zum Vormerken: Mittwoch, **17. November 2021**, 10 bis 12 Uhr, kostenlos online über Zoom). Nähere Informationen folgen.

Nur zwei Tage später, am Freitag, **19. Nov. 2021**, spricht im selben Veranstaltungsrahmen Herr Prof. Dr. Andreas Koch von der Hochschule der Medien Stuttgart über „Künstliche Intelligenz (KI) – Wie wird KI zukünftig unser Leben bestimmen?“ Nähere Informationen folgen.

Unter dem Titel „**Den Alltag als Seniorin oder Senior digital gestalten**“ spricht Siegbert Schlor vom Netzwerk sii BW online per Zoom schon am **Dienstag, 19. Oktober 2021, 18 Uhr**. Vor dem Hintergrund des 8. Altersberichts der Bundesregierung zeigt der Referent, wie sehr die Digitalisierung auch den Alltag von älteren Menschen beeinflussen kann: Welche Geräte und Programme helfen, welche Rolle kann die Digitalisierung im Gesundheitsbereich und auch in der Pflege spielen und was ist dabei zu beachten? Er erinnert an die Aufgaben der Kommunen und die Hilfen durch die Verbraucherzentralen und andere Einrichtungen. Welche Unterstützung gibt es für die Multiplikatoren im Internet, die niederschwellig in unseren Initiativen Ratschläge und Hilfen geben?

Und noch ein interessanter Online-Vortrag via Zoom wartet auf uns: **Montag, 25. Oktober 2021, 18:30 Uhr** zum Online-Vortrag via Zoom: **Deutschland hat gewählt – wie, wen, warum?** Am 26. September 2021 haben die Menschen in Deutschland einen neuen Bundestag gewählt. Der Vortrag wirft einen Monat nach den Wahlen einen Blick zurück auf die Personen, Themen und Besonderheiten des Wahlkampfes und beleuchtet die Ergebnisse des Wahltages. Es wird analysiert, wie die verschiedenen Parteien abgeschnitten haben und wie der aktuelle Stand der Sondierungen bzw. Koalitionsverhandlungen aussieht. Gab es im Wahlergebnis große Verschiebungen im Vergleich zu vor vier Jahren? Welche Themen haben den Wahlkampf dominiert? Welche Themen werden auf der Agenda der neuen Regierung ganz weit oben stehen (müssen)? Die digitale Veranstaltung findet von der LpB Bad.-Württ. und der Erzdiözese Freiburg in Kooperation mit dem Bildungszentrum Mosbach statt.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:

<https://www.bildungszentrum-mosbach.de/alle-angebote/geschichte-politik/detail/termin/id/2723904-nachlese-bundestagswahl/?vt=1&cb-id=12201260> . Eine Weiterleitung dieser Einladung in weitere Netzwerke ist ausdrücklich möglich.

Noch immer beschäftigen wir uns im Netzwerk sii mit dem **Konsortialprojekt gesundaltern@bw**. Einige von uns haben sich auch im Bereich Qualifizierung zum digitalen



Gesundheitsbotschafter (dGB) ausbilden lassen, um so ihr Wissen und ihre Erfahrung weiterzugeben. Mehr dazu finden Sie unter www.gesundaltern-bw.de. Für die Vortragsreihe zeichnet vor allem der Volkshochschulverband Bad.-Württ. zusammen mit dem LMZ verantwortlich. Wieder ist es gelungen, mit einer besonders qualifizierten Referentin für einen Vortrag über „**Personalisierte Medizin**“ zu gewinnen: Frau Priv.-Doz. Dr. med. Verena Gaidzik. Sie ist Oberärztin der Klinik für Innere Medizin III am Universitätsklinikum Ulm, Stellv. Zentrumssprecherin für das Zentrum für personalisierte Medizin Ulm und Leiterin Molekulares und Familiäres Tumorboard (MoFa). Digitalisierung und Künstliche Intelligenz sollen die Medizin weiter bringen. Der Begriff „personalisierte Medizin“ steht für eine zielgenaue, auf die jeweilige Person zugeschnittene Diagnostik- und Behandlungsstrategie. Aufgezeigt werden im Vortrag die Möglichkeiten, Herausforderungen und Grenzen der individualisierten Therapien. Online, bequem bei Ihnen Zuhause; am **Dienstag, 19.10.2021, 16.00–17.30 Uhr**. Die Veranstaltung wird live auf der Plattform [sli.do](https://app.sli.do/event/keggyxm1) übertragen und Sie können Ihre Fragen stellen. Link für die Teilnahme: <https://app.sli.do/event/keggyxm1>. Zur digitalen Pinnwand für Ihre Rückmeldungen und für weitere Informationen gelangen Sie unter <https://t1p.de/Pinnwand-Personalisierte-Medizin>.



Jetzt noch zur Abwechslung ein kurzer Bericht über meinen jüngsten **PC-Notfalleinsatz** in meiner näheren Bekanntschaft, denn für kurze Zeit durfte ich Detektiv spielen: Aufgeregter Anruf, wahrscheinlich sei die Bekannte beim Aufruf ihrer Bank-URL auf einer betrügerischen Seite gelandet, die zwar wie die Originalseite der Bank aussehe. Die Frau war jedoch nicht über einen Link auf diese Internetseite gelangt, sondern über das Autoausfüllen nach Eingabe der ersten Buchstaben im Adressfeld. Also vorerst: Eher Entwarnung! Ich gab als Anmeldung eine zufällige Zeichenfolge ein, die sofort mit einer Fehlermeldung quittiert wurde. Jetzt konnte ich die Frau beruhigen, denn bei einer Betrugseite wäre meine Zeichenfolge akzeptiert worden, weil Betrüger den richtigen Zugang zum Online-Banking ja nicht kennen. Trotzdem war mein Rat, den ich gerne auch an Sie weitergebe: Geben Sie die URL Ihrer Bank nicht per Link ein, sondern tippen Sie die Adresse „von Hand“. Und: Keine Bank schreibt Ihnen eine Mail mit der Aufforderung, sich zum Online-Banking anzumelden.

Siegbert Schlor grüßt im Namen des Netzwerk sii BW siegbert.schlor@web.de 14. Okt.2021